

OZG-Sprechstunde

Videokonferenz

03. Juli 2024

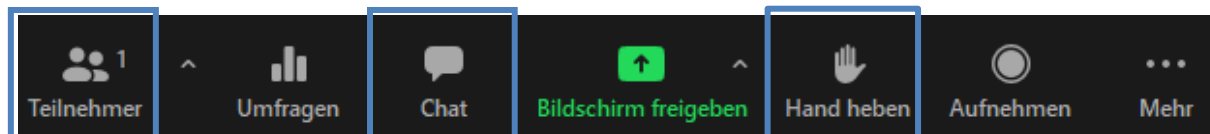
OZG-Sprechstunde

Begrüßung & Organisatorisches zur Sprechstunde

01

Organisatorisches zur Sprechstunde

- Alle Mikrofone sind während des Vortrags ausgeschaltet
- Zeit für Ihre Fragen ist eingeplant:
 - Sie können Fragen stellen, indem Sie Ihre Hand heben
 - Alternativ können Sie Ihre Fragen auch in den Chat stellen
- Für Fragen im Nachgang wenden Sie sich gerne an kommunalvertreter@digitales.nrw.de
- Die Folien werden auf unserer Website unter: d-nrw.de/kommunalvertreter/ozg-sprechstunde zur Verfügung gestellt



Agenda | OZG-Sprechstunde

- TOP 1: Begrüßung & Organisatorisches zur Sprechstunde
- TOP 2: Neuerungen Portalverbund
- TOP 3: Erfahrungsbericht
- TOP 4: Status EfA-Leistung
- TOP 5: Ausblick & Sonstiges
- TOP 6: Offener Austausch & Feedbackrunde

OZG-Sprechstunde

Neuerungen Portalverbund

02

Agenda

- Ursprung Einführung Infodienste NRW
- Vorstellung der Schnittstellen
- Vorgehen, Zertifizierung und Tests
- Zeitplan

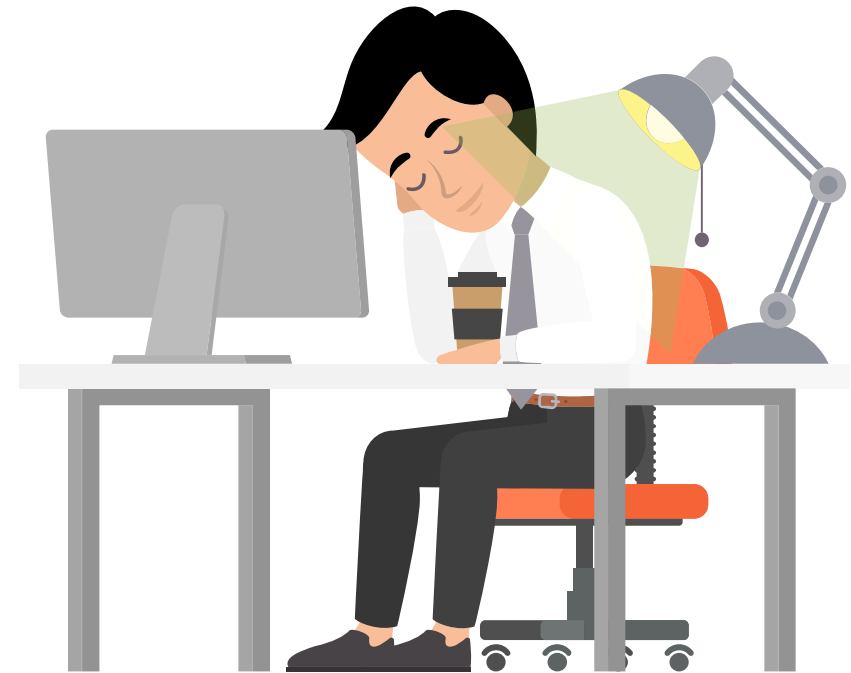
Redaktionssystem NRW

Insellösung

Das bisherige Redaktionssystem NRWs beruht auf einer Eigenentwicklung deren Konzeption 2017 startete

Veralteter Standard

Es beruht auf dem damals aktuellen Standard XZuFi 2.1 und kann diverse Anforderungen, bspw., aus der SDG-VO, oder der Parametrisierung nicht oder nur mithilfe von Workarounds erfüllen.



Infodienste & Linie6plus

9 Bundesländer

Die Linie6Plus ist ein technischer Entwicklerverband bestehend aus einem Zusammenschluss von derzeit neun Bundesländern

1 Redaktionssystem

Kernelement der Linie6Plus ist das Redaktionssystem „Infodienste“ über das FIM-Leistungsbeschreibungen, Zuständigkeiten und Informationen zu Onlinediensten erfasst und an den PVOG übermittelt werden.



Gemeinsame Entwicklung

Die Infodienste werden innerhalb des Entwicklerverbands gemeinsam weiterentwickelt.

Inhaltliche Zusammenarbeit

Die Linie6plus bildet außerdem eine starke Gemeinschaft in der föderalen Zusammenarbeit, z.B. in der FG FIM oder in AGs zur Weiterentwicklung der FIM-Methodik und des PVOG.

Einführung der Infodienste in NRW

LINIE 6 plus



Altes Redaktionssystem



VSM



Alte Schnittstellen



Aktuelle Anforderungen, wie Mehrsprachigkeit, detailliertere Beschreibung von Onlinediensten und Parametrisierung werden erfüllt



Es wird auf eine zentrale Infrastrukturkomponente gesetzt, die an kommende Bedarfe flexibel und kostensparend angepasst werden kann

XZuFi 2.x

Schnittstellen werden durch Infodienste eigene Schnittstellen ersetzt



Vorstellung der Schnittstellen

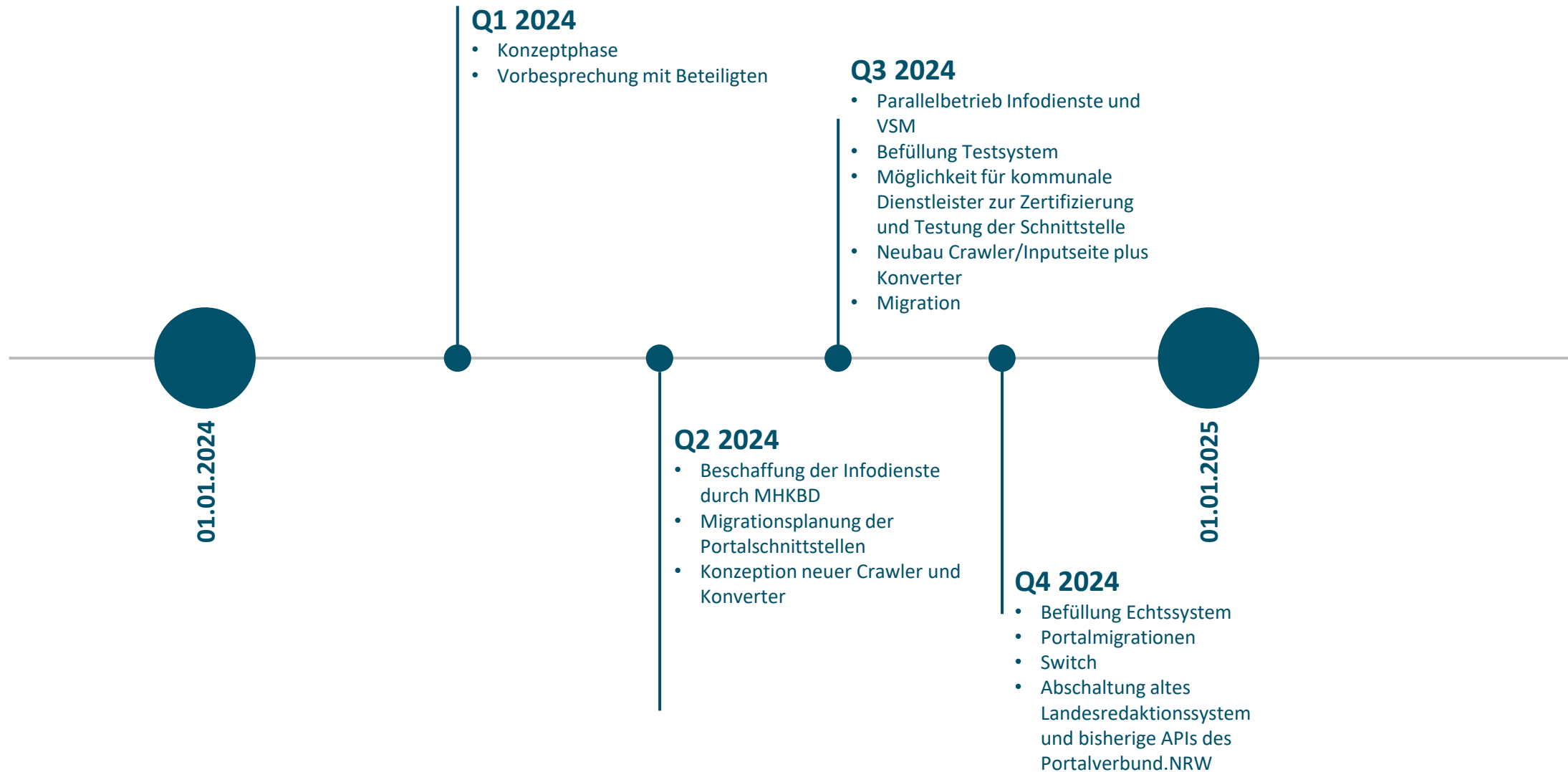
Mittelfristiger Umstieg auf XZuFi 2.2, in der Übergangszeit wird eine Entgegennahmen sowohl von 2.1 als auch 2.2 gewährleistet.

- Neuer RDFa Crawler
 - Komponente bleibt durch neue Vision bestehen und soll künftig fit für neue Anforderungen werden
- RDFa/XZuFi-Konverter
 - stellt eine korrekte Übertragung der eingesammelten Daten zu den Infodiensten sicher
- Direktschnittstelle zu Kommunalportalen:
 - Die ID SOAP XZuFi ist die API-Schnittstelle zu Kommunalportalen
 - Es handelt sich um eine bidirektionale Schnittstelle
 - Sie unterstützt aktuell XZuFi 2.2
 - Datenlieferanten sollten diese Schnittstelle bevorzugt nutzen
- Anbindung des PVOG:
 - wird analog zur bisherigen Funktionalität weiterhin angebunden

Vorgehen, Zertifizierung und Tests

- Um die XZuFi-Schnittstelle der Teleport nutzen zu können, müssen sich IT-Dienstleister einmalig durch die Teleport zertifizieren lassen.
- Die Zertifizierung beinhaltet Workshops, in denen die Arbeit mit der Schnittstelle erörtert wird, Kosten können bei der TSA erfragt werden.
- Nach abgeschlossener Zertifizierung können interessierte Dienstleister ab August Tests mit der Schnittstelle durchführen
- Wenn Sie Interesse an der Nutzung der neuen Schnittstelle der Infodienste haben, wenden Sie sich bitte an Ihren IT-Dienstleister und bitten diesen, sich mit uns in Verbindung zusetzen
- Einige Dienstleister haben bereits Erfahrung mit der Schnittstelle oder bieten kompatible Produkte an, eine erneute Zertifizierung entfällt in diesem Fall.

Zeitplan



OZG-Sprechstunde

Erfahrungsbericht

03

Erfahrungsbericht: Stadt Detmold



Allgemeine Informationen:

- Stadt in der Region Ostwestfalen-Lippe
- ca. 77.000 Einwohnerinnen und Einwohner
- ca. 1.200 Beschäftigte

Einsatz des Dienstes:

- In der Bürgerberatung, Verlinkung über das Serviceportal
- Fachverfahren: OK.EWO
- IT-Dienstleister: OWL.iT

Pilotierungsphase

- Start: Q1 2023 noch beim KDN, seit Q1 2024 erst bei d-NRW
- Ende: Juni/Juli 2024

Erfahrungsbericht: Stadt Detmold



- Wie verlief die Einführung bei uns?
- Wie wurde die Einführung in der Bürgerberatung aufgenommen?
- Wie wurde die Pilotierung wahrgenommen?
- Welche Erfahrungen wurden bis jetzt mit dem Dienst gemacht?
- Welche Herausforderungen gab es?
- Fazit

**Update Status EfA-
Leistung**

04

Status (EfA-)Onlinedienste

Dienst-Name	Status	Prio	Fokus-leistung	Kommunaler	Finanzierung geplant	nächste Schritte / Vorschlag Planung
			FL*	Nutzen		
Untersuchungsberechtigungsschein	8 - Roll-Out und Betrieb	1		hoch	zentral	Rollout läuft, fortsetzen, keine Änderung
Schülerbeförderung	8 - Roll-Out und Betrieb	1		hoch	zentral	Rollout organisieren (KDN)
Bewohnerparkausweis	8 - Roll-Out und Betrieb	1		hoch	zentral	Rollout über KDN organisieren, FormSolutions Lösung
Elterngeld	8 - Roll-Out und Betrieb	1	ja	hoch	zentral	Rollout läuft, fortsetzen, keine Änderung
Unterhaltsvorschuss	8 - Roll-Out und Betrieb	1	ja	hoch	zentral	Rollout läuft, fortsetzen, keine Änderung
Dienste der Sozialplattform	8 - Roll-Out und Betrieb	1	z.T. (1)	hoch	MAGS	Rollout läuft, fortsetzen, keine Änderung
Wohngeld	8 - Roll-Out und Betrieb	1	ja	hoch	MHKBD	Rollout läuft, fortsetzen, keine Änderung
Einbürgerung	8 - Roll-Out und Betrieb	1	ja	hoch	zentral	Rollout läuft, fortsetzen, keine Änderung, Finanzierung Betrieb NRW sicherstellen
Elektronische Wohnsitzanmeldung eWA	8 - Roll-Out und Betrieb	1	ja	hoch	zentral	Rollout begonnen, Infoveranstaltungen Mai, Rollout in Wellen in 2024; Kommunen zur Rückmeldung aufgefordert
Aufenthaltstitel	8 - Roll-Out und Betrieb	1	ja	hoch		Rollout läuft, fortsetzen, ggf. Hinwirken auf Landesfinanzierung
Führerschein	8 - Roll-Out und Betrieb	1	ja	hoch	zentral	Rollout blockiert! XTA Server und Prozess Umsetzung Änderungsanforderungen NRW
Förderung ehrenamtlicher Tätigkeit	8 - Roll-Out und Betrieb	2		mittel	StK	(passiv) Reaktion bei Anfragen Kommunen
Whistleblower (Bereich Hinweisgeberrichtlinie)	8 - Roll-Out und Betrieb	2		mittel	kommunal	(passiv) Reaktion bei Anfragen Kommunen
Parkausweis für Betriebe	8 - Roll-Out und Betrieb	2		mittel	zentral	keine aktiven Schritte, Reaktion bei Anfragen Kommunen, KDN FormSolutions
Personenbeförderungsgenehmigung	8 - Roll-Out und Betrieb	2		niedrig		(passiv) Reaktion bei Anfragen Kommunen
Breitbandausbau	5 - Pilotierung	1	ja	mittel	zentral	kommunale Pilotierung beendet, Entscheidung über Rollout nötig
Digitale Geburtenanzeige für Einrichtungen	5 - Pilotierung	1		hoch		Pilotierung begonnen, abschließen in Q3
Anmeldung Eheschließung und Ehefähigkeitszeugnis	5 - Pilotierung	1	ja			kommunale Pilotierung beendet, Entscheidung über Rollout nötig
Zustellung digitaler Gewerbesteuerbescheid	5 - Pilotierung	2		hoch		Prüfung (der laufenden) Pilotierung durch KDN in Q3
Infektionsschutzbelehrung	4 - Pilotierung (in Vorbereitung)	1		mittel	offen	Prüfung und Pilotierung des Dienstes in Q3, derzeit Ermittlung Pilotkommunen , Pilotierung EfA gegen Fachverfahrensdienst
Anlagenbetriebs- und Genehmigung, ELIA	5 - Pilotierung	1	ja		MUNV	Abstimmung MUNV zum weiteren Vorgehen (Q2)Roll-Out in Vorbereitung
Fischerei	1 - Interessensmeldung MLV	1		mittel	zentral	Abstimmung mit MLV zum weiteren Vorgehen (Q3)
Jägerprüfung und Jagdschein	1 - Interessensmeldung MLV	1		niedrig		Abstimmung mit MLV zum weiteren Vorgehen (Q3)
Vaterschafts- / Mutterschaftsanerkennung	1 - Interessensmeldung MKJFGFI	1		mittel	zentral	Prüfung des Dienstes in Q3, Pilotierung ab Q4
Auskunft aus dem Sorgeregister (Negativbescheinigung)	1 - Interessensmeldung MKJFGFI	1		mittel	zentral	Prüfung des Dienstes in Q3, Pilotierung ab Q4
Hilfe zur Pflege	1 - Interessensmeldung MAGS	1		mittel	zentral	Prüfung des Dienstes in Q3, Pilotierung ab Q4
Antrag auf Feststellung einer Behinderung	1 - Interessensmeldung MAGS	1		mittel	zentral	Prüfung des Dienstes in Q3, Pilotierung ab Q4
Todesbescheinigung	1 - Interessensmeldung MAGS	1		hoch	zentral	Prüfung des Dienstes in Q3, Pilotierung ab Q4
Fahrtenschreiber (Fahrerkarte)	1 - Interessensmeldung MAGS	1	ja	niedrig	beantragt durch MAGS	Prüfung des Dienstes in Q3, Pilotierung ab Q4
Sterbefallanzeige und Sterbeurkunde	1 - Interessensmeldung IM	1		hoch	zentral	Prüfung des Dienstes in Q3, Pilotierung ab Q4
Personalausweis	1 - Interessensmeldung Fokusleistung	1	ja			Leistungsumfang des EfA-Dienstes prüfen (Q2); Sinnhaftigkeit fraglich, Gegenprüfung durch Kommune

Nicht über KV verfügbare Onlinedienste

- i-Kfz EfA Dienst (EfA Dienst nur für wenige Kommunen interessant, sonst Nutzung Lösung im Fachverfahren)
- e-Waffe (Abweichende Zuständigkeit in NRW)
- Fundsachen (nur direkt über Land Sachsen zu beziehen)
- generische Widerspruchskomponente (nicht standardkonform)
- Dienste des Wirtschaft-Service-Portal (Keine Vereinbarung mit KV nötig)
- Verpflichtungserklärung (Nachnutzung der Dienste der Fachverfahrenshersteller)
- Bauportal inkl. Denkmal (Keine Vereinbarung mit KV nötig, technische Anbindung über IT.NRW)

OZG-Sprechstunde

Ausblick & Sonstiges

05

Ausblick & Sonstiges

- eWA: Rollout läuft
- Govdigital EfA-Marktplatz:
 - Registrierung als Klient weiterhin möglich
 - Zweiter Account ab 11.07. möglich
- Landesfinanzierung der Betriebskosten für UBS, Einbürgerung und eWA für 2024 und vorbehaltlich 2025 zugesagt
- ELiA: Frist zur Abgabe der Anbindungsfragebögen 04.07.2024

OZG-Sprechstunde

Offener Austausch & Feedback

06

Offener Austausch & Feedback

Feedback OZG-Sprechstunde:
Anmerkungen/Wünsche?



Vielen Dank für Ihre Beteiligung und Aufmerksamkeit!

Kommunalvertreter NRW
d-NRW Anstalt öffentlichen Rechts
Rheinische Str. 1
44137 Dortmund

kommunalvertreter@digitales.nrw.de



Übersicht neue Felder in XZuFi 2.2

Die Liste gibt eine Übersicht über die relevantesten Neuerungen. Alle Neuerungen und Anwendungsfälle finden sich in der Spezifikation. Ggf. decken auch die Infodienste nicht jeden Anwendungsfall ab.

- Leistung neue Felder
 - Schriftformerfordernis
 - Vertrauensniveau
 - Mehrfachtypisierung von Leistungen möglich (relevant z.B. für Bürgergeld & Co)
 - Rechtsbehelf
 - Relevant für EA
- Onlinedienst als eigenes Element
 - Vertrauensniveau
 - Dynamische Parameter
 - OnlinedienstLinkTyp
 - Identifizierungsmittel
 - OnlinedienstParameter
 - OnlinedienstLink
- Organisationseinheit neue Felder
 - Parkplatz
 - Barrierefreiheit diverse
 - Zahlungsweisen
 - Anschrift Typ (z.B. Postfach, Besucheranschrift...)
 - SEPA
 - Hinweise zum Verwendungszweck

Umfassende Informationen zum XZuFi-Standard finden Sie unter:

<https://www.xrepository.de/details/urn:xoev-de:fim:standard:xzufi>

- Die Spezifikation zu XZuFi 2.2: https://www.xrepository.de/api/xrepository/urn:xoev-de:fim:standard:xzufi_2.2.0:dokument:Spezifikation_XZuFi_2.2.0
- Die Spezifikation zum kommenden Standard, XZuFi 2.3: https://www.xrepository.de/api/xrepository/urn:xoev-de:fim:standard:xzufi_2.3.0:dokument:Spezifikation
- Übersicht zu Änderungen von XZuFi 2.2 auf 2.3: https://www.xrepository.de/api/xrepository/urn:xoev-de:fim:standard:xzufi_2.3.0:dokument:XZuFi_2.3.0_bersicht_der_Neuerungen_und_nderungen_v1.5